



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Lebensmittelsicherheit des BfR ist im „Humanstudienzentrum gesundheitlicher Verbraucherschutz“ ab sofort befristet für zwei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz für die Durchführung von Biobanking in der Studie „COPLANT“ (w/m/d)

Kennziffer: 3469 | Entgeltgruppe 9a TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 12.03.2024

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes beruht, können Bewerbungen von Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Aufgaben:

Die „COPLANT-Studie“ (COhort on Plant-based Diets) untersucht gesundheitliche Vorteile sowie kurzfristige und langfristige Risiken verschiedener pflanzenbasierter Ernährungsformen (vegan, vegetarisch, pescetarisch) im Vergleich zu einer Mischkost. Am BfR sind neben dem Studienzentrum 5SZ nahezu alle Abteilungen mit vielen Fachgruppen in die Studienvorbereitung eingebunden. Weitere Informationen finden sich auf der COPLANT-Webseite des BfR: www.bfr.bund.de/de/coplant-studie

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Management von Humanproben für die COPLANT Studie unter Verwendung von LIMS
- Selbständige Probenaufarbeitung bzw. -Vorbereitung von Humanproben (Blut, Urin und Stuhl) u.a. für die Analytik mittels LC-MS oder GC-MS
- Mitarbeit bei der Erarbeitung und Kontrolle der Umsetzung von SOPs für die Probenverarbeitung in der multizentrischen COPLANT Studie
- Mitarbeit bei der Qualitätssicherung im Laborbetrieb

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Technischen Assistentin/Technischen Assistenten (z.B. CTA, BTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der instrumentellen Analytik mit Massenspektrometern
- Interesse an Qualitätssicherung im Laborbetrieb
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gute EDV-Kenntnisse, eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Erwünscht:

- Erfahrungen mit der Probenaufarbeitung, insbesondere von Urin- und Blutproben, für die instrumentelle Analytik (LC-MS)
- Erfahrungen hinsichtlich des Arbeitens in akkreditierten Laboratorien

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Jobticket mit monatlich bis zu 40 EUR Arbeitgeberbeteiligung
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 12.03.2024 über unser Online-System.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Prof. Dr. Weikert **Tel.: 030 18412-55000**

Herrn Dr. Monien **Tel.: 030 18412-25401**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

